

Neudietendorf eröffnet Coworking-Spaces: Arbeit neu definiert!

Neudietendorf eröffnet neuen Coworking-Test-Space mit modernen Arbeitsplätzen. Ab morgen buchbar für mobile Arbeitnehmer.

Im Herzen von Neudietendorf eröffnet morgen ein neuer Coworking-Test-Space, der moderne Arbeitsplätze für alle bietet, die mobil arbeiten möchten. Die Paritätische BuntStiftung Thüringen hat in einem ansprechenden Gebäude in der Bergstraße sechs Arbeitsplätze eingerichtet, ausgestattet mit zwei Monitoren, höhenverstellbaren Schreibtischen und Internetanschluss. Zudem gibt es Druckmöglichkeiten und eine Flatrate für Kaffee, Tee und Wasser. Dieser neue Raum soll den Bedürfnissen von Berufstätigen und Unternehmen gerecht werden, die auf der Suche nach flexiblen Arbeitsmöglichkeiten sind.

Landrat Onno Eckert und Christian Jacob, der Bürgermeister der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt, haben sich vor der Eröffnung einen persönlichen Eindruck von den neuen Räumlichkeiten verschafft. Die Barrierefreiheit der Zugänge und die kostenfreien Parkplätze sind weitere Pluspunkte, die diesen Coworking-Space attraktiv machen. Auch ein Beratungsraum im historischen Nachbargebäude, der Krügervilla, kann von den Nutzern in Anspruch genommen werden. Für Entspannung sorgt der angrenzende Krügerpark, ideal für einen erholsamen Spaziergang.

Coworking im ländlichen Raum

Die Idee des Coworking hat in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen und erweist sich immer mehr als eine sinnvolle Alternative zum Homeoffice. Dabei ist Coworking nicht nur für Freiberufler oder Selbstständige attraktiv; auch Unternehmen nutzen diese Möglichkeit, um zusätzlich benötigte Arbeitsplätze zu schaffen, wenn die Büroflächen eng werden. Die Gemeinschaft, die in solchen Räumen entsteht, fördert den Austausch zwischen den Nutzern und die Zusammenarbeit an kreativen Projekten.

In Thüringen ist das Regionalmanagement Thüringer Bogen aktiv, um solche Initiativen voranzutreiben. Nach dem Coworking-Test-Space in Waltershausen ist Neudietendorf der zweite Standort im Landkreis Gotha. Neben dieser innovativen Arbeitsumgebung gibt es bereits weitere Coworking-Spaces in Manebach und Gösselborn im Ilm-Kreis. Eine durchgeführte Potentialanalyse ermittelte, dass Neudietendorf und die umliegende Region Chancen für die Entwicklung solcher neuen Arbeitsformen bieten.

Das Angebot ist nicht nur auf ein begrenztes Zeitfenster beschränkt. Die Paritätische BuntStiftung plant, den Coworking-Space auch nach dem Testmonat fortzuführen, unterstützt durch die Evaluierung des Thüringer Bogen. Interessierte können sich telefonisch unter 036202 26 100 oder per E-Mail an hausservice@paritaet-th.de an den Hauservice wenden, um einen Arbeitsplatz zu buchen.

Das Konzept des Coworking, das ursprünglich vor allem in größeren Städten gebräuchlich war, findet zunehmend auch in ländlichen Regionen Interesse. Die Möglichkeit, in einem professionellen Umfeld zu arbeiten und gleichzeitig die Vorteile eines flexiblen Arbeitsplatzes zu genießen, spricht viele Menschen an. Für weitere Informationen über Coworking im Thüringer Bogen kann die Webseite thueringer-bogen.de besucht werden.

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at